

# STADT EICHSTÄTT

Öffentliche Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses am 13.11.2018

im Sitzungssaal des Rathauses

## Anwesend:

### **Vorsitzender**

Oberbürgermeister Steppberger, Andreas

### **Schriftführer**

Sachbearbeiterin Stadtkämmerei Brandl, Elisabeth

### **Stadtratsfraktion CSU**

Stadtrat Buckl, Herbert

Stadträtin Gabler-Hofrichter, Elisabeth

anwesend ab Prot.-Nr. 2

### **Stadtratsfraktion SPD**

Stadtrat Schieren, Stefan, Dr.

### **Stadtratsfraktion Freie Wähler**

Stadtrat Nikol, Richard

### **Stadtratsfraktion GRÜNE**

Stadtrat Wollny, Wolfgang

### **Stadtratsfraktion ÖDP**

Stadträtin Lechner, Maria

anwesend ab Prot.-Nr. 2

### **Referenten**

Verwaltungsdirektor Bittl, Hans

Stadtbaumeister Janner, Manfred

Stadtkämmerer Rehm, Herbert

anwesend ab Prot.-Nr. 2

### **Verwaltung**

Kassenverwalter Hüttinger, Robert

stellv. Stadtkämmerer Wittmann, Alois

Beginn: 17:01 Uhr

Ende: 18:09 Uhr

1. Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses vom 09.10.2018
2. Bericht der Stadtkämmerei Eichstätt zur Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Haushaltsplans 2018
3. Vorstellung der Jahresabschlüsse 2009 bis 2012 der Stadt Eichstätt

Der Vorsitzende erklärt die Sitzung für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden. Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung wurden ortsüblich bekanntgemacht; die Mehrheit der Mitglieder ist anwesend und stimmberechtigt, so dass das Gremium beschlussfähig ist.

### **Protokoll-Nr. 1 (Vorlage 2018/342)**

Betreff: Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses vom 09.10.2018

#### **Beschluss:**

Der Haushalts- und Finanzausschuss genehmigt das Protokoll der Sitzung vom 09.10.2018 in der vorgelegten Fassung.

#### **Anwesend: 5 Mitglieder**

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

Oberbürgermeister Steppberger war in der Sitzung am 09.10.2018 nicht anwesend und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

---

### **Protokoll-Nr. 2 (Vorlage 2018/328)**

Betreff: Bericht der Stadtkämmerei Eichstätt zur Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Haushaltsplans 2018

#### **Niederschrift:**

Stadtkämmerer Rehm erläutert anhand der den Ausschussmitgliedern vorgelegten Übersichten detailliert die bisherige Entwicklung des Ergebnis- und Investitionshaushalts 2018.

Die Gewerbesteuereinnahmen liegen derzeit noch mit 350.000 € unter den erwarteten Erträgen.

Für die geplanten Investitionen in den Bereichen Rathaus, Feuerwehr, Straßenbau und Bahnhofsgelände sind noch keine hohen Ausgaben angefallen. Die geplanten Ausgaben werden im Haushaltsjahr 2018 voraussichtlich auch nicht mehr in voller Höhe getätigt werden. Dies bedeutet aber auch, dass die Einnahmen geringer ausfallen werden.

Beim Vollzug des Haushalts 2018 wird es wohl keine großen Überraschungen mehr geben.

Ab der Aufstellung des Haushaltsplans 2019 ist im Aufwandsbereich zu beachten, dass künftig Personalrückstellungen, Abschreibungen und Sonderposten zu veranschlagen sind, die sich auf das Volumen des Haushalts auswirken werden.

Stadträtin Gabler-Hofrichter erkundigt sich, ob der Haushaltsplan 2019 realistischer aufgestellt werden wird, denn eingeplante Investitionen werden nicht getätigt und infolge dessen auch keine Kredite aufgenommen. Der für 2018 eingeplante Einbau eines Aufzugs im Rathaus wurde wieder nicht realisiert.

Stadträtin Gabler-Hofrichter ergänzt, dass in der Bürgerversammlung die Beleuchtung des Radweges nach Wasserzell gefordert wurde.

Stadtkämmerer Rehm erklärt, dass in den letzten Jahren viele Maßnahmen eingeplant waren, aber dann andere Prioritäten gesetzt wurden.

Stadträtin Lechner möchte wissen, wie die Ausgaben für die Erweiterungen bzw. Neubauten der Kindertagesstätten finanziert werden.

Stadtkämmerer Rehm antwortet, dass es sich hier um überplanmäßige Ausgaben handelt, die über Minderausgaben oder Mehreinnahmen im Gesamthaushalt finanziert werden. Da viele Investitionen nicht getätigt wurden, ist die Liquidität der Stadt weiterhin gut. Für den geplanten Neubau von zwei Kindertagesstätten wird die Stadt ca. 1,6 Mio. € staatliche Förderung erhalten. Die verfügbaren Mittel der Stadt Eichstätt werden sich wieder verringern.

**Anwesend: 7 Mitglieder**

---

### **Protokoll-Nr. 3 (Vorlage 2018/329)**

Betreff: Vorstellung der Jahresabschlüsse 2009 bis 2012 der Stadt Eichstätt

#### **Niederschrift:**

Stadtkämmerer Rehm erläutert dem Gremium anhand der vorgelegten Übersichten die Jahresabschlüsse der Stadt Eichstätt für die Jahre 2009 bis 2012 und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Kassenleiter Hüttinger erläutert dem Gremium die Bilanzpositionen und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Als nächster Schritt erfolgt die abschließende formelle Prüfung der Jahresabschlüsse durch den Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Eichstätt.

Nach Durchführung der örtlichen Prüfung der Jahresabschlüsse (Art. 103 GO) stellt der Stadtrat die Jahresabschlüsse in öffentlicher Sitzung fest und beschließt über die Entlastung (Art. 102 Abs. 3 GO).

Die Haushalts- und Finanzausschussmitglieder nehmen Kenntnis.

**Anwesend: 7 Mitglieder**

---

Vorsitzende/r:

Protokollführer/in:

Andreas Steppberger  
Oberbürgermeister

Elisabeth Brandl